

Soeben ist erschienen:

Berliner Leben 1901① **Heft 5.**

50 Pf. ord., 38 Pf. netto, 34 Pf. bar.

Inhalt:**Litterarischer Teil:**

Friedrich Adler, Mai.
 Gustav Jäger, Berliner Spaziergänge.
 Emil Saktor, An kleine Mädchen. Seltsamkeiten.
 Friedrich Suchs, Die große Berliner Kunstausstellung 1901.
 L. von Nordegg, Aus der Gesellschaft.
 Franz Evers, Jüngling.

Illustrativer Teil:

Manöverattacke. Kaiser Wilhelm II. Gemälde von A. v. Koffak.
 Aus der Gesellschaft. Oberstleutnant a. D. von Kramsta, Oberstleutnant von Scheele, Frau von Scheele, Dr. Paul Büßfeldt, Gräfin York von Wartenburg, Frau Dolla von Klitzing-Kolzig, Kapitän zur See von der Groeben, Oberstleutnant von Kuttschenbach, Frau von Kuttschenbach.
 Der Mai ist gekommen. Momentbilder aus dem Berliner Volksleben.
 Sport. Hochinteressante Momentbilder aus Hoppegarten und Karlshorst.
 Das Ensemble der Elsäßer, die im Berliner Theater gastieren. 10 Einzelbilder.
 Aus den Berliner Theatern. (Wilhelm Grüning, Marie Göze, Amanda Lindner, Dilma von Mayburg, Auguste Prasz-Grevenberg, Bozena Bradsky, Olga Wohlbrück, Leonie Toliansky.)
 Unter den Linden. Das Leben und Treiben an einem schönen Maitage. (2. Seiten.)
 Von der Hunde-Ausstellung. (10 verschiedene Aufnahmen.)
 Ein Tableau weiblicher Schönheiten. „Ungemischte Gesellschaft“ aus den Mappen von Knut Hansen. 18 Illustrationen aus dem Berliner Leben.
 Aus dem dunklen Berlin. Originalzeichnung von Oskar Wagner.

Wenn sich eine Nummer zur Agitation und Gewinnung von Abonnenten eignet, dann ist es diese.

freier Verlag G. m. B. H.

Berlin NW. Holsteiner Ufer 4.

Verlag von Martin Oldenbourg, Berlin.

① Soeben erschien

Lieferung 2 des**MILITÄR-
LEXIKON****HANDWÖRTERBUCH DER
MILITÄRWISSENSCHAFTEN**

UNTER DER MITWIRKUNG DES
 GENERALMAJORS Z. D. WILLE, DES
 GENERALMAJORS A. D. VON ZEPELIN,
 DES KAPITÄNLEUTNANTS A. D. VON
 NIESSEN UND DES OBERSTABS-
 ARZTES DR. ARNDT BEARBEITET UND

HERAUSGEGEBEN VON

• H. FROBENIUS •
 OBERSTLEUTNANT A. D.

20 Lieferungen à 1 M. 25 Pf. ord.



Ich stelle diese Lieferung zur Feststellung der Continuation à cond. zur Verfügung und bitte um Angabe des Bedarfs. Die Fortsetzung erscheint in Zwischenräumen von zwei bis drei Wochen und wird nur bar geliefert.

Berlin, Ende Mai 1901.

Martin Oldenbourg.